

## Anmeldung

Bitte senden oder faxen Sie Ihre Anmeldung an:

Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e.V.  
Ansgarhaus  
Horner Straße 70  
28203 Bremen  
T.: 0421 - 361 18494  
F.: 0421 - 218 8150  
E-mail: [lv-g-hb@uni-bremen.de](mailto:lv-g-hb@uni-bremen.de)

Name, Vorname:.....

Institution:.....

Straße:.....

PLZ/ Ort:.....

Tel/ Fax:.....

E-mail:.....

vormittags  ganztägig

Datum/ Unterschrift:.....

### Veranstaltungsort am Vormittag:

Alfred Wegener Institut (ehem. Hauptgebäude D)  
Am Alten Hafen 26  
27568 Bremerhaven

Unkostenbeitrag: 5.- Euro, zahlbar vor Ort

### Veranstaltungsort am Nachmittag:

Deutsches Schifffahrtsmuseum (DSM)  
Hans-Scharoun-Platz 1  
27568 Bremerhaven

Unkostenbeitrag: 20.- Euro, zahlbar vor Ort

Parken für die gesamte Veranstaltung:  
z.B. Columbus-Center oder Parkplatz des DSM

Der Fachtag „Partizipation der Zielgruppe ja, aber wie?“ ist eine Kooperationsveranstaltung des Gesundheitsamtes Bremerhaven, der Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e.V. (LVG) und des Regionalen Knotens Bremen: Gesundheitsförderung und soziale Lage.

SEESTADT BREMERHAVEN  
GESUNDHEITSAMT



Der Magistrat

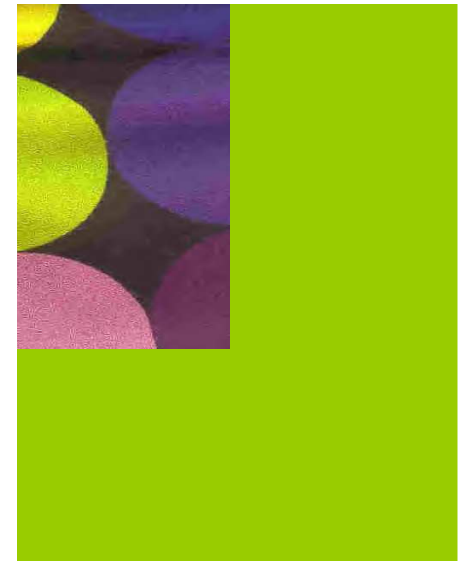
Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e.V.

GESUNDHEITSFÖRDERUNG  
BEI SOZIAL BENACHTEILIGTEN  
[www.gesundheitliche-chancengleichheit.de](http://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de)

Die Dokumentation der Veranstaltung sowie weitere Informationen über die Aktivitäten der LVG Bremen und des Regionalen Knoten finden Sie im Internet.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle in Bremen: 0421 - 361 18494

[www.lv-gesundheitbremen.de](http://www.lv-gesundheitbremen.de)  
[www.legumi.de](http://www.legumi.de)  
[www.knoten-bremen.de](http://www.knoten-bremen.de)



# Partizipation: ja, aber wie?

**15. November 2007**  
**Bremerhaven**

## Partizipation der Zielgruppe

Partizipation ist ein abgestuftes Verfahren zur Beteiligung von Zielgruppen z.B. an Maßnahmen im Bereich der Gesundheitsförderung, Integration oder Stadtplanung. Die jeweiligen Ressourcen, Rahmenbedingungen und Interessen sowohl der Träger als auch der Zielgruppe beeinflussen die Umsetzung. Partizipation kann durch deren Beteiligung an der Entwicklung und Umsetzung eines Angebotes erfolgen oder wird als Mitmach-Möglichkeit angeboten. Bei der Entwicklung von Maßnahmen zur Gesundheitsförderung ist Partizipation ein wichtiges Qualitätskriterium.

Unstrittig ist, dass viele verschiedene Faktoren auf den Erhalt von Gesundheit einwirken. So stehen Armut und Gesundheit in einer engen, negativen Wechselbeziehung zueinander. Daher ist es dringend notwendig, gesundheitsfördernde Aspekte in die Entwicklung von Maßnahmen in unterschiedlichen Lebensbereichen von Menschen einzubeziehen. Dies gilt insbesondere für Initiativen, die in sozialen Brennpunkten durchgeführt werden. Häufig haben BewohnerInnen wenig Möglichkeiten, auf Inhalte und Umsetzung von Maßnahmen Einfluss zu nehmen.

Angebote so zu entwickeln, dass sie für die Zielgruppe interessant sind und angenommen werden (können), ist Thema dieses Fachtages. Im Zentrum stehen die Fragen, in welcher Form die Beteiligung von Zielgruppen jeweils sinnvoll ist und mit welchen Methoden sie konkret in die Praxis umgesetzt werden kann.

## .Zeitplan: Vormittag

- 10:00 **Begrüßung**  
Stadtrat Wilfried Töpfer  
Magistrat Bremerhaven
- 10:10 Regionaler Knoten Bremen:  
Gesundheitsförderung und soziale Lage  
Elke Anna Eberhard, LVG Bremen
- 10:20 **Vortrag**  
>Armut und Gesundheit<  
Dr. Antje Richter  
LVG Niedersachsen
- 10:45 **Vortrag**  
>Stufen der Partizipation in der Gesundheitsförderung<  
Dr. Michael T. Wright  
Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung (WZB)
- Moderation: Dr. Friederike Reinke  
Gesundheitsamt Bremerhaven
- 11:30 Pause
- 11:45 **Präsentationen**  
>Partizipation in Schule, Stadtteil, Verein u.a.<  
Projekte aus Bremen und Bremerhaven
- 12:30 **Resümee und Diskussion**  
Dr. Michael T. Wright, WZB
- 13:00 Mittagspause

---

### Veranstaltungsort am Vormittag:

Alfred Wegener Institut (ehem. Hauptgebäude D)  
Unkostenbeitrag: 5.- Euro, zahlbar vor Ort

## Zeitplan: Nachmittag

### Workshop

14:30- 17:00 >Stufen der Partizipation in der Gesundheitsförderung<

Partizipation findet in unterschiedlichen Zusammenhängen und mit verschiedenen Methoden statt. Zwischen Anspruch und zufriedenstellender Umsetzung für alle Seiten bestehen häufig erhebliche Lücken. In diesem Workshop werden ein Stufenmodell der Partizipation sowie ausgewählte handhabbare Methoden für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Projekt und Zielgruppe vorgestellt.

Leitung: Dr. Michael T. Wright, WZB

Begrenzte TeilnehmerInnenzahl

Anmeldung unbedingt erforderlich.

---

### Veranstaltungsort am Nachmittag:

Deutsches Schifffahrtsmuseum, Sitzungssaal  
Unkostenbeitrag: 20.- Euro, zahlbar vor Ort